

Illkofen feierte die Spielvereinigung

Gottesdienst, Festakt und Mitgliederehrungen fanden am Sonntag statt

Illkofen/Barbing. (ck) Am Sonntag endete das 70-jährige Jubiläum der SpVgg Illkofen festlich: Neben der Dorfbevölkerung gratulierten auch Orts- und Nachbarvereine sowie stellvertretende Landrätin Maria Scharfenberg, BLSV-Kreisvorsitzender Franz Hohenleutner, BfV-Kreisvorsitzender Rupert Karl und nicht zuletzt Bürgermeister Hans Thiel. Nach dem Gottesdienst zog man geschlossen in den Saal des Vereinsheims, wo Politiker und Verbandsfunktionäre ihren Stolz und ihre Verbundenheit ausdrückten.

„Viele Höhen und Tiefen mussten gemeistert werden“ erinnerte der Vereinsvorsitzende Josef Rosenmüller daran wie am 1. März 1948 die SpVgg Illkofen als Fußballclub gegründet worden war. „Die Union for plays Illkofen wurde kurze Zeit später von der amerikanischen Militärregierung genehmigt und im Herbst nahm die erste Fußballmannschaft den Punktspielbetrieb auf.“ Heute



Ehrengäste, Vereinsvorstände und der Pfarrer zogen am Sonntag nach dem Festgottesdienst ins Sportheim der Spielvereinigung Illkofen. Foto: Kroschinski

besitzt die SpVgg elf Abteilungen und ist der zweitgrößte Verein der Großgemeinde Barbing. Bürgermeister Hans Thiel als gebürtiger Illkofener war besonders stolz auf

das Erreichte. Im Anschluss wurden verdiente und langjährige Mitglieder geehrt, darunter auch zwei, die tatsächlich seit nunmehr 70 Jahren dem Verein angehören.